

3000 Euro für Kinderheim von „Madamfo Ghana“

Schwerte. (NO) Seit rund fünf Jahren ist Bernhard Brauckmann, Inhaber des Lackier- und Karosseriezentrum im Gewerbegebiet Natland am Adolph-Kolping-Weg 6 ansässig. Im vergangenen Jahr entschloss er sich, eine Spendenaktion ins Leben zu rufen. Seine Beweggründe: „Mir geht es gut, meiner Familie ebenso. Dieses Glück möchte ich teilen.“

Kontakt

Als gebürtiger Hagener kam Brauckmann mit Bettina Landgrafe, Gründerin und Leiterin des Hilfsprojekts „Madamfo Ghana“ und ebenfalls Hagenerin, in Kontakt. Und war begeistert von ihrem aufrichtigen und mitreißenden Engagement. „Außerdem wollte ich sicher sein, dass die Spendengelder vollständig und sicher dem guten Zweck zukommen“, so Bernhard Brauckmann.

Eine Berühmtheit

Die gelernte Kinderkrankenschwester Bettina Landgrafe kam vor elf Jahren zum ersten Mal nach Ghana, um dort in einer Buschlinik zu arbeiten. Zurück in Deutschland gründete sie den Verein Madamfo Ghana e. V. - Freunde Ghanas. Mit diesem Verein baut sie heute Schulen und Brunnen, eröffnet Kindern die Chance auf Bildung und entwickelt Selbsthilfe-Projekte, um den Ärmsten der Armen ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. Mittlerweile ist Bettina Landgrafe, 36, nicht nur in Afrika eine Berühmtheit geworden. Ein Dorf der Ashanti hat sie sogar zur „Weißen Nana“, zu ihrer Königin, gemacht. Über ihre Erfahrungen erzählt sie im ihrem gleichnamigen Buch

Gegen Sklaverei

Neben vielen anderen Hilfsmaßnahmen betreibt Madamfo Ghana auch ein Projekt gegen Kinderhandel am Voltasee. Dort werden schon ganz kleine Kinder als billige Arbeitskräfte verkauft und praktisch zu Sklaven



3000 Euro für das Kinderheim Hilfsorganisation „Madamfo Ghana e.V.“. Von links: Alexandra Terdel, Mitarbeiterin im Lackier- und Karosseriezentrum, Bernhard Brauckmann, Bettina Landgrafe und Roswitha Runge. (Foto: Norbert Fendler)

gemacht. Mit dem Aktionsplan gegen Kindersklaverei konnte Madamfo Ghana bisher 107 Kinder befreien. Um ihnen eine unbeschwerte Kindheit zu ermöglichen, wurde eigens ein Kinderheim gebaut. Speziell dieses Projekt hat Bernhard Brauckmann unterstützt.

5 Euro pro Rechnung

„Von jeder Rechnung, die ein Kunde hier im Lackier-Karosseriezentrum im Zeitraum von einem Jahr gezahlt hat, gingen 5 Euro voll und ganz an Madamfo“, so der Unternehmer, der sich herzlich bei seiner Kundenschaft bedankt. Darüber hinaus stand in der Firma auch eine „Afrika-Spardose“ für spontane Spenden bereit. So ist im Laufe eines Jahres der aufgerundete Spendenbetrag von 3000 Euro zusammengekommen.

Danke!

Am Montag fand die symbolische Scheckübergabe an eine

überglückliche Bettina Landgrafe statt. „3000 Euro sind in Afrika viel Geld. Ein wahrer Segen für unser Kinderheim!“ Am morgigen Sonntag kehrt Bettina Landgrafe, begleitet von vielen guten Wünschen, nun wieder zu ihren Freunden nach Ghana zurück.